

Focusing Basisseminar

in Linz/Österreich

in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Focusing Institut (DFI)

Die Weiterbildung: „Focusing-Basisseminare“ ist für Personen, die sich selbst entwickeln möchten und ist zugleich die Basis für alle Weiterbildungen im DFI.

Focusing ist im Selbstmanagement, in der Psychotherapie, Beratung, Seelsorge, Sozialarbeit, Lehre und kreativen Berufen anwendbar. Focusing ist aus wissenschaftlich fundierter Forschung entstanden. Der Prozess ist erprobt bei psychosomatischen Symptomen und posttraumatischen Erfahrungen. Focusing verbindet meditative und spirituelle Ansätze für eine beziehungsorientierte Arbeit.

Focusing, die Essenz heilsamer Beziehung (Inner Relationship), lässt sich fließend und sehr gut mit Verhaltenstherapie, Tiefenpsychologie, Existenzanalyse, Traumatherapie und Systemischer Therapie und jeder Art von Körperarbeit kombinieren.

Seminarzeiten: (jeweils Donnerstag 10.00 Uhr bis Samstag 17.00 Uhr)

Seminar I: 12. – 14. März 2020

Seminar II: 14. – 16. Mai 2020

Seminar III: 15. – 17. Okt. 2020

Seminar IV: 12. – 14. Nov. 2020

Seminar V: 11. – 13. Feb. 2021

Ziel:

Kennenlernen der Basiskonzepte und Trainieren der Basismethoden; Anwenden von Focusing für sich selbst (Selbst-Focusing) und mit anderen: Transfer in persönliche und berufliche Situationen

Die Basisausbildung in Focusing ist die Grundlage für die Focusing-Therapie Weiterbildung.

Umfang: 130 Seminareinheiten + kollegiale Arbeit.

Zertifikat: Focusing-Begleiter*in (DFI)

Kosten: € 1.920.- (zahlbar in Teilbeträgen von € 384,- zu den jeweiligen Seminaren)

Alle Seminare werden nach den Ausbildungskriterien des DFI/DAF Würzburg durchgeführt.
(www.deutsches-focusing-institut.de)

Bis 6 Wochen vor Seminarbeginn können Sie von der Teilnahme zurücktreten, die Bearbeitungsgebühr beträgt 30,00 €. Später ist eine Erstattung der Seminargebühr nur möglich, wenn ein/e ErsatzteilnehmerIn gestellt wird.

Sie lernen:

Kollegiales Focusing praktizieren, Grundhaltung: Dasein, Mit -dem-anderen-Sein, Symbolisieren, Implizieren, Erlebens- und Handlungsmodalitäten, Markieren, Partialisieren, prozessorientierte Skills wie den Prozess halten und geschehen lassen, Externalisieren.

Spezifische Themen des Prozessbegleitens: Grundprinzipien der Focusing-Beziehung, Gleichseitigkeit. Einführung in strukturgebundene Prozesse: focusingspezifische Ansätze zum Inneren Kritiker und Innere Kinder, Umgang mit: Schmerzen, heftigen Emotionen, traumatischen Reaktionen, Arbeit an den Feinheiten der Techniken und Haltungen des Prozessbegleitens, Umgang mit schwierigen Situationen; Themen wie z.B. Transfer in den persönlichen Arbeitsbereich, focusingorientierte Entscheidung; den FreiRaum genießen und auskosten,

Kurzvorträge und kleine Experimente unterstützen Sie den Prozessweg von Focusing zu entdecken.

Des Weiteren sind die Arbeitsformen Achtsamkeitsübungen, Gruppenfocusing, kollegiales Arbeiten, Kleingruppen und Dyadenarbeit, Supervision, Diskussion und Austausch, Über das Seminar hinaus werden Sie mit diesen wirksamen Techniken und Methoden in Ihrer Praxis weiterarbeiten können. Die Atmosphäre in den Seminaren eröffnet einen entspannten, erholsamen körperlich-spürigen Raum.

Anmeldung und Leitung:

Mag. Markus Angermayr

Psychotherapeut & Philosoph

Seminarort: 4020 Linz, Hasnerstraße 9, GLE-Institut

Per Mail: mail@markusangermayr.at

www.markusangermayr.at



Was sein darf – kann sich verändern